

Wirtschaft braucht statt bloßer Gerechtigkeit auch Liebe

Gesprächsabend über Papst-
Enzyklika mit Münchner
Diözesanratsvorsitzenden im
Kulturzentrum Weidenau

07.12.2009

Für eine vertiefte
Auseinandersetzung mit der jüngsten
Enzyklika des Papstes plädierte der
Vorsitzende des Münchner
Diözesanrats der Katholiken, Prof.

Alois Baumgartner im
Kulturzentrum „Weidenau“.
Benedikt XVI. weise darauf hin, dass die Liebe auch in den gesellschaftlichen und internationalen Beziehungen von großer Bedeutung sei. Bei dem Gesprächsabend verwahrte er sich gegen zu schnelle Kritik an „Caritas in Veritate“. Die Rezeption könne zwar noch viele Jahre dauern, sie füge der päpstlichen Sozialverkündigung aber „einen ganz bedeutsamen Baustein hinzu“. Der Papst versuche dabei die Liebe in ihrer sozialethischen Kraft zu entfalten: „Das ist der Gewinn dieser Enzyklika“, bekräftigte der emeritierte Professor für Christliche Sozialethik an der Ludwig-Maximilians-Universität.

Einen Bericht finden Sie [hier](#)

pdf | automatisch generiertes
Dokument von <https://opusdei.org/de-de/article/wirtschaft-braucht-statt-bloer-gerechtigkeit-auch-liebe/>
(21.01.2026)